

Checkliste für mehr Gerechtigkeit

- **Vermögenssteuer einführen**

Ein Modell das nur die 10% der Reichsten in Österreich betrifft und mehr als 5 Milliarden Euro jährlich bringt sieht so aus: Vermögen zwischen 700.000 Euro und 2.000.000 Euro soll mit 0,5% besteuert werden, Vermögen zwischen 2.000.000 Euro und 3.000.000 Euro mit 1% und alles über 3.000.000 Euro mit 1,5%.

- **Banktransparenz ermöglichen**

Das Bankgeheimnis erschwert das Aufdecken von SteuerbetrügerInnen und Geldflüssen der organisierten Kriminalität. ArbeitnehmerInnen deren Lohnsteuer automatisch abgezogen wird sind bereits transparent – das muss auch für Superreiche gelten.

- **Betrug an der Allgemeinheit verhindern**

Durch undurchschaubare Firmenkonstrukte, Briefkastenfirmen, Trusts oder das Bankgeheimnis wird unsere Gesellschaft jährlich um mindestens 130 Milliarden Euro weltweit durch Steuerhinterziehung betrogen. Diese Tricks gehören verboten und Finanzgeschäfte strenger und stärker kontrolliert.

- **Finanztransaktionssteuer europaweit durchsetzen**

Der kaum besteuerte Finanzsektor war ein zentraler Auslöser für die Wirtschaftskrise. Schon bei einer Besteuerung von 0,5% bei Spekulationsgeschäften könnten so europaweit pro Jahr 250 Milliarden Euro an zusätzlichen Steuereinnahmen aus dem lukriert werden.

- **Ausbau des Sozialstaates**

Ein starker Sozialstaat bietet zahlreiche Freiheiten: Von freier Bildung über die Möglichkeit krank zu werden und sich auszukurieren, bis hin zu sicheren Pensionen und treffsicheren Förderungen: Diese Leistungen gehören ausgebaut und erhöht.

- **Bildungsoffensive starten**

Schulen müssen für alle Kinder gerechte Chancen anbieten und sie nicht schon in jungen Jahren auf Grund ihrer sozialen Herkunft selektieren. Dabei gilt es auch die Infrastruktur, Unterrichtsmethoden und Inhalte an die aktuelle Zeit anzupassen.

- **Öffentliches Eigentum schützen**

Das öffentliche Eigentum ist das Vermögen eines Landes. Von zugänglichen Seen, Wäldern und Bergen über Wasserleitungen bis hin zu Schienen und Straßen, gilt es diesen gemeinsamen Besitz vor Privatisierungen zu schützen und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

- **Arbeitszeit verkürzen und Löhne erhöhen**

Arbeit ist genug für alle da, sie ist nur nicht gerecht verteilt. Daher bedarf es einer Arbeitszeitverkürzung auf 35 Wochenstunden bei gleichzeitiger Lohnerhöhung vor allem im Niedriglohnsektor. Das verringert Arbeitslosigkeit und steigert die Kaufkraft.